

EINE UNVERGESSLICHE FEIER IM HISTORISCHEN FORT JESUS Dreißig Jahre Severin Sea Lodge

DAS HISTORISCHE Fort Jesus, das seit mehr als vierhundert Jahren hoch über der Hafeneinfahrt von Mombasa thront, war der ehrwürdige Schauplatz für eine Party, bei welcher sich die Hautvoile der Hotelindustrie von Mombasa versammelt hatte, um ihren Kollegen von der Severin Sea Lodge zum 30-jährigen erfolgreichen Bestehen dieses Hotels an der wunderschönen kenianischen Nordküste zu gratulieren.

Die hohen Bäume waren mit Lichterketten behangen und wirkten wie ein glitzernder Vorgang vor dem samtenen tropischen Nachthimmel.

Im Burghof waren Tische und Stühle für rund 200 Personen aufgestellt sowie eine Plattform in einer Ecke für die Redner und die *Safari Sounds Band*, die - wie den Gästen erklärt wurde - auch vor 30 Jahren während der Eröffnungszeremonie der Severin Sea Lodge spielte.

Nach einer geselligen Stunde, als den Gästen speziell kreierte Cocktails und Partyhappchen serviert wurden, begab man sich zu den Tischen und konnte eine opulente Mahlzeit und Getränke nach Wahl genießen.

Dann folgte der Höhepunkt des Abends.

Ein fasziniertes Publikum wurde mit nostalgischen Erinnerungen zurückgeführt zu den ersten Tagen des Tourismus in Kenia, der an der kenianischen Küste begann.

Freddie Schumacher be-



DER GEBURTSTAGSKUCHEN zur Feier des 30-jährigen Bestehens der Severin Sea Lodge wird angeschnitten von den Direktoren (v.l.n.r.) Sam Wahurihu, Phillip Ransley, Claudia Stuart und Severin Schulte.

richtete über seine Erfahrungen. **Eberhard Wullkop** führte die Geschichte weiter, **Severin Schulte** fügte mit viel Gefühl Familienerinnerungen bei, **Andy Stuart**, nun Managing Director und Aktionär, dessen Firma *Jahazi Marine* im Jahr 2000 mit Severin fusionierte, schloss die nostalgischen Betrachtungen ab mit der Würdigung des Personals von Severin, das teilweise von Anfang an mit dabei war.

Er erwähnte **James Owiti**, einen langjährigen Angestellten, heute Front Office Manager, der

mit einem Gehalt von Shs 675/- im Monat vor mehr als zwanzig Jahren begann und tief ihn auf, im Namen aller Angestellten zu erzählen, wie es in jenen frühen Tagen war.

Dann erschienen zwei Reihen singender Masakrieger mit brennenden Fackeln, die sich aufstellten und eine Gardé bildeten für alle Köche in ihren weißen Uniformen und hohen Hüten.

Zwei von ihnen trugen einen riesigen Kuchen herein.

Ihnen folgte eine Prozession von Kellnern in arabischen Gewändern und Kopfbedeckungen.

Sie stellten sich entlang der Burgmauern auf zu Ehren ihrer Kollegen, die als langjährige Angestellte einer nach dem anderen aufgerufen wurden, um ihre entsprechenden Zertifikate und Geschenke entgegenzunehmen.

Unter begeisterten Zurufen und viel Applaus schloss Andy Stuart die offizielle Feier, indem er allen dankte und den Platz zum Tanzen freigab.

Die Gäste zeigten ihren Dank für den wunderschönen Abend sowie ihre Solidarität und Unterstützung des Hotels und der Tourismusindustrie mit tosendem Applaus.

Die reparierten Elefantenzähne wurden nochmals offiziell eingeweiht

MOMBASA, jaganz Kenia kann stolz sein auf die gelungene Restaurierung der 49 Jahre alten Elefantenzähne, die sich als Wahrzeichen der Stadt hoch über die Moi Avenue wölben.

Es ist bisher das größte Projekt des Ausschusses zur Verschönerung von Mombasa und wurde ermöglicht durch die Initiative der *Mombasa and Coast Tourist Association MCTA*, der es gelang, Sponsoren zu finden, die das nötige Geld und Material für die Zahnreparatur zur Verfügung stellten.

Die Elefantenzähne erstrahlten in ihrer vollen Schönheit, als der Provincial Commissioner, Küste, **Mr. Samwel Limo**, bei der Einweihungsfeier anfangs November als Ehrengast die Beleuchtung der Zähne einschaltete, was eine große Zuschauermenge anlockte.

Die Elefantenzähne sind eine große Tourismusattraktion und werden täglich fotografiert von Touristen, die in Bussen auf Stadtrundfahrt geführt werden.

Königin Elizabeth

MCTA Chairman **Mr. Kuldip Sondhi** sagte:

"Sie wurden uns von der Stadtverwaltung zur Restaurierung anvertraut, nachdem die Arbeit ausgeführt worden ist, geben wir die Zähne zurück und hoffen, dass sie von kompetenten Leuten gut instand gehalten werden."

"Es ist nun ihre Aufgabe, dafür zu sorgen, dass dieses historische Monument gepflegt und mit Respekt behandelt wird."

Er erwähnte auch, dass ein Schutzgitter um die Zähne errichtet wird, um Beschädigung durch Fahrzeuge zu verhindern. Im Namen der Stadtverwaltung

übernahm der Stellvertretende Stadtdirektor **Mr. Enos Kidai** die Elefantenzähne und dankte MCTA für die gute Arbeit.

Er versprach, dass die Zähne in gutem Zustand gehalten werden.

Mit dieser gelungenen Restaurierung wurde bewiesen, was der private Sektor zusammen mit der Stadtverwaltung erreichen kann.

Es wurden Schilder angebracht, auf denen die Namen aller Spender aufgeführt sind.

Als Andenken an diese Zeremonie überreichte der MCTA Chairman **Mr. Limo** ein Modell der Elefantenzähne als Gong.

Die Zähne wurden 1953 von der Stadtverwaltung errichtet zur Feier des Besuches von **Prinzessin Margaret**, der Schwester von **Königin Elizabeth** von England.

Die Zähne waren ursprünglich aus Sperrholz; sie wurden später abgebaut und durch ein Stahlskelett, umwickelt mit Stahlplatten, ersetzt.

Kürzlich waren der **Graf und die Gräfin von Wessex** auf Staatsbesuch in Kenia, unter anderem um die neuen Büros des *British Council* zu eröffnen, die sich in der Moi Avenue befinden.

Bei dieser Gelegenheit besichtigten sie auch die Elefantenzähne.

MCTA ist führend in der Tourismusindustrie, unterstützt die weltweite Bewegung zum Schutz der Kinder und arbeitet mit dem *Watoto Kwanza Trust* sowie mit dem UNICEF Büro in Kenia zusammen.

Auf beiden Seiten der Elefantenzähne wurden künstliche Palmen errichtet mit der Aufschrift "*Mombasa City says Yes for Children*".

Als die Beleuchtung für die Zähne eingeschaltet wurde, waren auch die beiden künstlichen Palmen angestrahlt.

Bei der Einweihung der Zähne waren zwei Vertreter von UNICEF anwesend, **Justice Effie Owuor**, National Ambassador of UNICEF in Kenya, gleichzeitig Ausschussmitglied des *Watoto Kwanza Trust*, und **Nazim Mitha**, Programme Officer.

Lady Justice Owuor sagte:

"Ich freue mich, in Vertretung von UNICEF und des *Watoto Kwanza Trust*

bei der Einweihung und Beleuchtung der Zähne und der Palmen dabei zu sein, womit Mombasa beweist, dass sich die Stadt für das Wohl der Kinder einsetzt."

"Wir alle haben die Verantwortung, dafür zu sorgen, dass die Kinder eine heile Welt vorfinden und es ist nicht nur die Aufgabe der Regierung."

"Eltern wie auch Lehrer haben ihren Teil beizutragen, wie die Schulen geführt werden, wie und was gelehrt wird."

Präsident Moi

"In Mombasa hat der Präsident anfangs dieses Jahres das Kindergesetz unterschrieben und HIV/AIDS zur nationalen Katastrophe erklärt."

"1990 gab es rund 25 000 AIDS Waisen in Kenia und zwölf Jahre später wird ihre Zahl auf 1,2 Millionen geschätzt!"



Rapid Response KK SECURITY

THE KK GROUP OF COMPANIES

- Manned Guarding
 - Static Guards
 - Patrol Guards
 - Dog Handlers
 - Convoy Protection
 - CCTV Operators
- Alarm Services
 - Alarm Installation
 - Intruder Detection
 - Rapid Response



- Consultancy
 - Security Audits
 - Guard Force Management
 - Guard Training
- Equipment Sales & Services
 - Closed Circuit TV
 - Electric Fence Systems
 - Intruder Alarms
 - Automatic Gates
 - Entry Systems
 - Access Control
- Remote Site Services
 - Oil Field Services
 - Mine Security

We will not sell it if we cannot support it

MOMBASA:
P. O. Box 81830
Tel. 487557/9, 487519, 487248
Fax: 487293
Email: kkmombasa@kksecurity.com
Website: http://www.kksecurity.com

The 'Rafikis'
(Friends Of Mombasa Hospital)
Invite You To Their

Annual Carol Service And Nativity Play

Sunday 22 December 6.30 P.M.
At Haller Park

* Nyali Singers * Mulled Wine * Mince Pies

A Collection Will Be Taken
During The Service For
The Mammography Appeal

HALLER PARK

A man made Eden

open daily 9.00 a.m.
- 5.00 p.m.



Tel:
5485729
MOMBASA